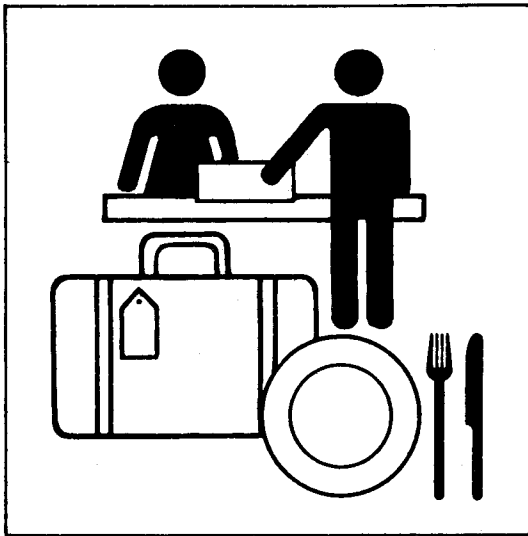


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

Juni 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1989	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juni 1989 gegenüber Juni 1988	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04763

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1989

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2060310-89106

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeit- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten bei 25 Verkaufstagen im Juni 1989 nominal (in jeweiligen Preisen) 6,6 % mehr um als im Juni 1988, der ebenfalls 25 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs in Höhe von 3,4 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Juni 1989 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 15,4 % : real + 4,3 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 12,6 : + 9,1), mit Einrichtungsgegenständen (+ 9,6 : + 7,7), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 8,3 : + 6,6), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 7,4 : + 4,7), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 4,6 : + 2,6), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 3,8 : + 4,2) und der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 2,3 : + 0,8).

Lediglich ein nominales Umsatzplus gegenüber Juni 1988 erreichte der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (+ 1,9 : - 2,2).

Gegenüber Juni 1988 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen mit 1,4 % als auch die Versandhandelsunternehmen mit 0,2 % ein nominales Umsatzplus.

Im ersten Halbjahr 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 5,1 und real 2,5 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juni 1989 1,2 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Juni 1988. Diese Steigerung resultierte nur aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,2 %. Die Anzahl der Vollbeschäftigten dagegen blieb unverändert.

TABELLENTEIL
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), GAS	114,1	105,7	113,9	108,0	110,9	105,3	112,0	107,0
431 15	REFORMWAREN	95,5	91,9	108,4	109,8	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, GAS	114,0	105,6	113,8	108,0	110,8	105,2	112,0	107,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	91,9	93,3	94,8	94,1	90,0	94,2	93,1	92,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	96,6	79,7	89,0	96,3	89,0	75,2	83,0	87,8
431 43	MILD, GEFLUEGEL	100,4	91,6	94,3	99,4	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	69,7	74,7	80,0	78,9	71,2	76,4	81,7	80,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	398,7	416,7	471,9	457,5	437,8	462,9	518,3	503,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	99,8	95,7	102,9	97,4	100,5	97,8	104,1	98,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	116,4	106,4	115,5	116,4	114,5	106,3	113,8	114,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	123,6	120,7	132,7	107,7	94,5	103,1	112,9	97,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	120,4	117,3	127,6	119,8	115,9	116,9	126,0	120,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	102,1	103,4	102,3	92,1	101,8	103,8	102,2	92,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	120,4	110,9	119,0	102,7	116,8	109,2	116,0	100,2
431 6	GETRAENKEN	116,8	109,4	115,8	100,6	113,9	108,2	113,3	98,7
431 9	TABAKWAREN	103,4	98,8	103,1	99,1	97,8	97,7	97,8	94,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	113,7	105,9	114,0	107,8	110,5	105,5	112,0	106,7
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, GAS	89,5	88,8	103,0	97,9	86,4	86,9	99,6	94,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	87,5	80,0	89,0	93,9	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, GAS	88,2	84,9	104,0	98,0	84,7	82,9	100,0	94,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	85,4	84,6	106,1	94,7	81,7	82,5	101,6	90,9
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	87,2	85,8	106,9	97,4	83,8	83,8	102,7	93,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	97,9	102,6	110,8	109,7	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	87,4	85,7	106,0	97,4	83,9	83,7	101,9	93,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,1	95,4	110,8	103,1	100,4	92,7	105,9	98,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	106,9	102,7	117,0	102,2	102,3	99,8	112,0	98,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,0	95,0	115,2	101,6	98,4	92,3	110,2	97,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	49,0	58,4	45,8	66,0	48,1	57,9	45,0	65,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	53,3	61,5	51,8	68,7	51,9	60,8	50,3	67,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	31,6	40,9	35,0	50,0	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	108,7	94,8	103,4	106,0	106,7	93,9	101,7	104,3
432 72	TEPPICHEN	78,6	83,0	85,1	95,9	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	96,8	90,4	97,7	102,4	95,6	90,0	96,6	101,4
432 74	BETTWAREN	95,0	88,7	83,7	100,9	93,8	88,0	82,7	99,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	93,4	88,9	92,3	100,3	92,1	88,3	91,2	99,2
432 81	SCHUHEN	91,2	87,1	119,2	96,4	87,7	84,9	114,7	92,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	85,2	81,3	87,2	83,9	82,8	79,9	84,8	81,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	90,6	86,4	115,6	95,0	87,2	84,4	111,3	91,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	88,0	86,0	104,6	96,5	84,8	84,1	100,8	93,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	118,6	102,2	127,2	111,9	114,6	100,6	122,9	108,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	134,5	123,1	141,0	130,9	132,2	122,9	138,6	129,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	124,3	111,6	126,6	108,1	118,2	108,6	120,6	103,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	93,0	98,5	87,7	90,5	89,8	97,0	84,7	87,8
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	128,8	116,3	134,7	121,9	125,5	115,3	131,3	119,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	102,0	93,5	96,6	92,0	96,5	90,8	91,6	87,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	120,2	108,7	113,1	120,1	114,4	105,3	107,8	114,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	111,4	127,8	102,5	119,0	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	112,3	118,7	119,0	126,0	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	99,5	92,8	104,8	90,3	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	109,3	116,4	110,3	116,1	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	103,9	104,5	102,5	99,8	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	122,1	112,8	122,1	109,1	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTN., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	120,8	110,2	117,3	118,6	115,8	107,5	112,8	114,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	110,2	105,6	99,6	103,9	110,6	106,3	100,0	104,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	94,3	84,6	91,0	92,6	93,5	84,5	90,2	92,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	103,4	96,7	95,9	99,1	103,5	97,3	96,0	99,3
434 2	LEUCHTEN	105,6	96,1	100,0	109,5	104,2	95,4	98,8	108,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	94,8	92,2	88,9	99,6	99,3	95,7	93,1	104,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	87,1	87,7	87,4	96,6	82,9	84,9	83,3	92,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	94,2	90,5	86,6	92,2	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	96,5	92,9	90,6	99,4	99,3	95,3	93,2	102,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	92,9	89,6	86,3	94,4	88,5	87,0	82,4	90,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	141,9	155,9	140,6	138,5	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	101,2	100,7	95,4	101,8	96,4	97,8	91,1	97,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	102,0	91,7	89,1	101,0	95,0	87,1	83,4	94,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	114,5	107,3	104,8	110,5	106,6	101,8	98,1	103,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,6	94,9	92,4	103,0	97,5	90,1	86,4	96,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	131,6	115,0	113,0	124,7	132,5	116,4	113,7	125,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	107,0	98,8	95,6	105,3	102,2	95,8	91,5	100,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	115,8	111,4	112,7	110,4	110,0	108,2	107,2	105,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	129,1	121,6	118,0	118,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	112,8	97,9	115,9	109,7	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	115,3	110,8	117,4	109,5	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	114,9	110,1	116,5	108,7	112,0	108,4	113,7	106,3
436 8	LACKEN, FARBEN	100,5	101,2	100,8	94,4	97,1	99,5	97,5	91,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	115,6	110,5	113,4	110,1	110,4	107,6	108,4	105,6
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	132,3	114,6	136,8	125,2	121,9	116,9	123,7	116,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	132,3	114,6	136,8	125,2	121,9	116,9	123,7	116,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	146,1	129,5	134,0	131,8	134,4	122,9	123,3	121,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	123,8	115,2	119,4	112,8	113,8	109,2	109,8	103,9
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	144,7	128,6	133,1	130,6	133,1	122,0	122,5	120,2
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	184,1	160,0	210,8	160,4	169,9	152,8	194,8	149,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	145,8	129,5	135,3	131,4	134,2	123,0	124,7	121,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	99,8	93,6	137,6	110,3	102,1	91,8	136,4	107,7
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	104,5	100,8	115,9	104,3	103,6	101,3	115,1	103,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	102,2	93,5	102,8	100,6	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	110,8	105,8	98,0	93,0	112,8	107,3	99,8	94,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	89,2	102,5	82,8	90,2	90,8	103,8	84,2	91,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	106,4	105,1	95,0	92,4	108,4	106,6	96,7	94,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,1	87,9	94,7	93,8	99,1	88,2	94,8	93,9
439 61	SPIELWAREN	97,2	76,8	93,5	102,6	93,7	75,0	90,2	99,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	105,0	103,7	114,5	105,5	103,1	102,4	112,4	103,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	102,6	95,4	108,1	104,6	100,2	94,1	105,7	102,4
439 7	BRENNSTOFFEN	72,7	84,2	69,5	67,5	74,4	101,0	70,4	69,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	86,2	87,6	96,7	99,8	84,0	86,3	94,3	97,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICH- NAHRUNGSM.	86,5	85,2	90,5	93,7	84,2	84,1	88,3	91,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	119,5	112,1	122,4	115,8	116,5	111,7	120,0	114,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	97,8	95,0	102,8	102,6	95,4	94,2	100,6	100,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	124,3	122,1	124,0	108,1	126,6	127,2	126,3	110,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	124,3	121,9	123,9	108,2	126,6	127,1	126,2	110,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	96,8	95,0	100,6	98,5	94,4	96,6	97,8	96,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	111,0	104,2	112,0	108,3	106,1	102,6	107,6	104,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUN.	JUN.	MAI.	JAN. / JUN.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	103,3	99,8	104,8	95,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	77,4	80,7	91,0	97,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	94,2	89,2	94,4	104,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	84,4	84,2	92,4	100,2
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	84,5	83,3	85,9	91,7
KAUFHAEUER	83,1	85,6	87,8	88,3
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	84,2	83,9	86,4	90,9
SB-WARENHAEUER	120,3	112,4	123,3	116,9
VERBRAUCHERMAERKTE	125,6	116,7	128,7	119,8
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	120,9	112,9	123,9	117,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	107,9	101,8	114,2	107,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	130,1	121,2	135,8	118,8
SUPERMAERKTE	115,8	106,7	117,1	110,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	114,6	103,8	110,1	105,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	111,6	105,3	110,7	105,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	110,5	103,6	112,6	108,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	110,3	103,5	112,0	107,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	126,0	116,5	120,0	115,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	112,4	105,2	113,1	108,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	111,0	104,2	112,0	108,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 89 UND MAI. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER	JUN. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER
		JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 88 UND MAI. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMN.), DAS	7,9	0,2	7,3	4,7	5,4	3,1
431 15	REFORMWAREN	3,9	-11,9	8,6	9,6	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	7,9	0,1	7,3	4,7	5,4	3,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-1,6	-3,0	-2,7	-3,2	-4,4	-5,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	21,2	8,5	16,6	10,8	18,3	7,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	9,5	6,4	4,7	4,3	.	.
431 44	SUESSWAREN	-6,7	-12,8	-1,7	-1,4	-6,8	-1,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-4,3	-15,5	1,2	3,0	-5,4	1,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	4,4	-3,0	4,9	2,4	2,8	1,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	9,4	0,8	9,3	11,2	7,7	9,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	2,3	-6,9	1,7	-0,0	-8,3	-3,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	2,6	-5,7	3,6	2,5	-0,8	0,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-1,3	-0,3	0,6	-0,7	-1,9	-1,2
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	8,6	1,1	7,4	3,8	7,0	2,5
431 6	GETRAENKEN	6,8	0,9	6,2	3,0	5,3	1,9
431 9	TABAKWAREN	4,6	0,2	3,5	2,3	0,1	-2,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	7,4	-0,2	6,8	4,4	4,7	2,6

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	0,8	-13,1	0,5	1,6	-0,6	0,3
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	9,3	-1,7	11,8	5,0	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	3,8	-15,2	3,4	3,3	2,2	1,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	0,9	-19,6	0,8	0,3	-1,0	-1,5
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	1,6	-18,4	1,7	1,0	-0,0	-0,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-4,6	-11,6	-1,2	0,7	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	2,0	-17,6	2,0	1,6	0,3	-0,0
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	10,1	-5,2	6,7	5,8	8,3	4,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	4,0	-8,6	3,9	5,9	2,5	4,3
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	8,4	-10,6	7,5	5,7	6,7	4,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-16,1	6,8	-15,8	-12,2	-17,0	-13,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-13,5	2,9	-13,3	-10,7	-14,6	-11,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	-22,7	-9,8	-14,9	-18,3	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	14,6	5,1	7,3	6,2	13,6	5,4
432 72	TEPPICHEN	-5,3	-7,6	0,3	3,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 89 UND MAY. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER	JUN. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER
		JUN. 1988	MAY. 1989	JUN. 88 UND MAY. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	7,1	-0,9	9,3	10,0	6,3	9,2
432 74	BETTWAREN	7,2	13,5	5,2	13,0	6,6	12,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	5,0	1,2	5,5	7,8	4,3	7,1
432 81	SCHUHEN	4,8	-23,5	4,7	4,3	3,3	3,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	4,8	-2,3	4,7	3,7	3,7	2,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	4,8	-21,7	4,7	4,2	3,3	3,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	2,3	-15,9	2,3	2,2	0,8	0,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	16,0	-6,7	13,9	16,1	13,9	14,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	9,2	-4,6	7,4	9,0	7,6	7,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	11,4	-1,8	6,8	7,9	8,8	5,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	10,8	-4,4	8,3	10,0	8,8	8,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	9,1	5,6	8,5	6,2	6,3	3,7
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	10,6	6,3	6,6	8,3	8,6	6,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-12,8	8,7	-16,2	6,0	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-5,4	-5,6	4,6	18,4	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	7,2	-5,1	17,5	10,6	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-6,1	-0,9	-1,6	12,4	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-0,5	1,4	-0,3	5,0	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	8,3	0,0	7,7	8,2	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	9,6	2,9	6,6	8,6	7,7	6,8
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	4,3	10,6	5,7	9,8	4,1	9,7
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	11,5	3,7	8,6	5,6	10,7	5,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	7,0	7,8	6,9	8,1	6,4	7,9
434 2	LEUCHTEN	9,9	5,6	2,6	15,1	9,2	14,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	2,9	6,7	3,2	2,3	3,8	3,5
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-0,6	-0,3	-0,2	2,7	-2,4	1,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	4,1	8,7	3,6	2,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 89 UND MAI. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER	JUN. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER
		JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 88 UND MAI. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW	3,8	6,5	3,8	3,9	4,2	4,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	3,7	7,7	-0,2	1,6	1,8	-0,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-9,0	0,9	-5,2	1,0	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	0,4	6,0	-1,5	1,5	-1,5	-0,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,3	14,5	7,7	6,1	9,2	4,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,7	9,2	7,0	5,9	4,7	4,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	10,2	13,2	7,5	6,0	8,1	4,2
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	14,4	16,5	9,4	7,9	13,8	7,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	8,3	11,9	5,5	5,2	6,6	3,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	4,0	2,8	3,7	1,9	1,7	-0,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	6,2	9,4	1,6	6,0	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	15,1	-2,7	11,3	8,0	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,1	-1,8	4,5	2,5	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	4,4	-1,4	4,5	2,4	3,3	1,5
436 8	LACKEN, FARBEN	-0,7	-0,3	-3,0	-2,3	-2,4	-3,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,6	1,9	4,1	2,3	2,6	0,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	15,4	-3,3	16,5	17,7	4,3	5,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	15,4	-3,3	16,5	17,7	4,3	5,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	12,8	9,0	8,6	13,0	9,3	9,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	7,5	3,7	2,1	5,4	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	12,5	8,7	8,2	12,6	9,0	9,1
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	15,1	-12,6	10,8	14,5	11,2	10,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	12,6	7,8	8,3	12,6	9,1	9,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	6,7	-27,4	0,4	0,9	11,2	5,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	3,6	-9,9	-0,4	0,1	2,3	-0,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	9,3	-0,6	9,6	9,1	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 89 UND MAI. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER	JUN. 89 GEGENUEBER	JAN./JUN. 89 GEGENUEBER
		JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 88 UND MAI. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINDGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	4,7	13,0	-0,4	0,7	5,1	1,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-12,9	7,7	-15,2	-7,0	-12,5	-6,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,3	12,1	-3,2	-0,9	1,7	-0,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	12,7	4,6	8,8	11,3	12,3	11,0
439 61	SPIELWAREN	26,5	4,0	25,1	19,3	25,0	17,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	1,3	-8,3	2,7	5,7	0,6	5,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	7,5	-5,0	8,1	9,5	6,5	8,7
439 7	BRENNSTOFFEN	-13,7	4,5	-8,9	-8,8	-26,4	-22,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-1,6	-10,8	-0,3	-1,6	-2,6	-2,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	1,5	-4,5	1,3	0,6	0,1	-0,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	6,6	-2,4	6,2	4,3	4,4	2,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,0	-4,9	3,0	1,6	1,3	0,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	1,8	0,2	1,1	5,0	-0,5	4,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	1,9	0,3	1,2	5,0	-0,4	4,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	1,9	-3,8	1,9	1,4	-2,2	-1,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	6,6	-0,9	5,3	5,1	3,4	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1989 UND MAI. 1989 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1989 GEGENUEBER
	JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1988 UND MAI. 1988	JAN./JUN. 1988
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	3,5	-1,5	0,1	-0,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-4,1	-14,9	-2,3	-3,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	5,6	-0,2	2,4	2,6
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	0,2	-8,7	-0,3	-0,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	1,4	-1,6	1,3	0,8
KAUFHAEUER	-2,9	-5,4	-3,5	-4,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	0,4	-2,5	0,1	-0,5
SB-WARENHAEUER	7,0	-2,4	6,9	4,9
VERBRAUCHERMAERKTE	7,7	-2,4	5,0	1,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	7,1	-2,4	6,6	4,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	5,9	-5,5	5,9	5,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	7,3	-4,2	7,3	8,3
SUPERMAERKTE	8,6	-1,1	8,5	5,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	10,4	4,0	8,3	5,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	6,0	0,8	5,1	3,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	6,7	-1,8	4,9	5,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	6,6	-1,5	5,5	4,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	8,2	5,0	6,2	9,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	6,8	-0,6	5,6	5,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	6,6	-0,9	5,3	5,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON	
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE		VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE			
		JUN. 1989			JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER JUN. 1988		MAI. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER JUN. 1988		JAN./JUN. 1989 GEGENUEBER JAN./JUN. 1988		
1986 = 100			PROZENT											

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	105,0	97,6	114,3	2,9	0,2	0,0	-0,2	6,2	0,7	2,5	0,1	5,4
431 15	REFORMWAREN	105,2	107,6	102,3	2,8	0,4	1,6	2,2	4,4	-1,8	1,8	1,2	2,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	105,0	97,8	114,2	2,9	0,2	0,0	-0,2	6,2	0,7	2,5	0,1	5,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	94,3	89,8	98,4	-3,0	1,4	-2,6	-1,0	-3,4	3,4	-3,5	-8,3	1,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	85,9	90,5	81,6	7,0	0,7	7,9	0,1	6,1	1,4	2,9	2,2	3,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	110,9	111,5	110,4	8,0	-2,9	11,2	1,3	6,0	-5,4	8,3	8,2	8,4
431 44	SUESSWAREN	93,1	92,0	94,3	-3,5	-1,8	3,5	3,5	-9,8	-6,8	-3,2	-3,3	-3,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	237,7	254,2	217,8	-6,7	-1,0	-4,6	1,4	-9,6	-4,1	-5,3	-5,4	-5,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,0	92,4	97,2	1,2	-0,7	1,5	-1,5	0,5	0,8	0,4	-0,3	1,8
431 47	BROT, KONDITORWAREN	105,0	92,7	123,9	12,8	0,1	1,7	-1,0	28,9	1,3	12,7	2,2	28,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	102,4	96,0	108,7	0,3	-0,9	-3,8	0,1	4,2	-1,8	2,6	-2,0	7,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	103,4	100,2	107,8	1,1	-0,7	0,5	-0,4	2,0	-1,0	1,1	-1,2	4,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	78,4	74,2	84,7	-10,9	-1,6	-14,9	-2,0	-5,0	-1,0	-9,7	-13,8	-3,6
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	102,7	97,0	108,8	3,1	2,4	0,3	1,5	5,8	3,3	0,7	-0,2	1,6
431 6	GETRAENKEN	96,9	91,0	103,9	0,1	1,6	-3,4	0,7	3,8	2,5	-1,5	-3,6	0,7
431 9	TABAKWAREN	97,5	90,9	104,5	-0,4	-2,3	-2,5	-0,5	1,6	-3,9	0,9	-1,7	3,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	104,1	97,4	112,4	2,4	0,0	-0,2	-0,2	5,4	0,3	2,1	-0,3	4,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	100,6	94,8	108,1	0,0	-0,6	-1,6	-0,7	1,9	-0,5	-0,1	-2,2	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	83,8	67,1	98,0	4,4	0,8	-0,3	-0,4	7,3	1,5	2,7	0,7	4,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,6	101,3	106,6	3,2	-0,5	2,1	-0,6	4,7	-0,3	3,0	2,4	3,8
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	94,3	90,7	100,5	-1,3	0,0	-3,5	-0,8	2,4	1,2	-1,2	-3,9	3,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	100,3	98,6	102,0	0,0	-0,7	0,4	-1,0	-0,5	-0,4	0,4	1,4	-0,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	112,3	105,3	122,3	4,5	-2,2	-0,1	-	10,7	-4,8	2,3	1,0	3,9
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,8	98,6	103,5	0,9	-0,6	0,4	-0,9	1,3	-0,3	1,0	1,0	1,0
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	101,6	91,7	111,3	-1,9	-0,9	-4,2	-0,2	-0,1	-1,3	-0,1	-2,5	1,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	100,9	104,2	98,5	0,9	3,1	0,9	-0,3	0,9	6,0	-1,9	2,4	-5,3
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	99,2	93,7	104,3	-0,9	0,3	-2,5	-1,0	0,4	1,5	-0,9	-0,5	-1,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	71,7	72,0	71,5	-1,5	1,5	-2,5	0,2	-0,6	2,6	-4,1	-3,8	-4,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	75,6	72,9	78,1	-0,6	1,4	-2,5	-0,0	1,1	2,8	-2,8	-3,1	-2,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	64,1	63,5	65,6	-19,2	-4,0	-21,6	-3,4	-13,3	-5,5	-18,0	-19,8	-13,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	92,4	90,7	95,1	2,6	0,2	0,4	-1,2	6,1	2,4	3,9	1,3	8,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		JUN. 1989			JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1988	MAI. 1989	JAN. / JUN. 1989 GEGENUEBER		JAN. / JUN. 1988
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	78,8	79,8	76,6	-8,1	-2,2	-10,2	-2,1	-2,6	-2,4	-5,2	-7,9	1,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	95,7	95,5	96,8	5,0	2,0	2,6	1,4	15,0	4,7	1,8	1,7	2,0
432 74	BETTWAREN	93,5	91,4	95,8	-0,4	-4,5	4,1	-1,3	-4,8	-7,8	5,2	6,1	4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	90,4	89,1	93,1	0,3	-0,8	-0,5	-0,5	1,9	-1,4	1,5	0,2	4,2
432 81	SCHUHEN	100,9	94,0	109,2	1,4	0,4	-2,1	-0,5	5,2	1,2	0,6	-1,1	2,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	98,4	88,1	110,1	4,4	0,6	-4,8	-1,1	14,5	2,3	4,3	-5,1	14,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,6	93,3	109,3	1,7	0,4	-2,4	-0,5	6,3	1,4	1,0	-1,6	3,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	98,8	94,6	104,1	0,6	-0,4	-1,0	-0,7	2,4	0,0	0,5	-0,6	1,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, GAS	99,3	93,5	114,6	4,8	-0,5	4,3	-0,4	5,6	-0,6	3,2	2,9	3,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	113,9	114,0	113,5	4,3	0,1	4,8	0,1	2,6	-0,1	4,0	4,5	2,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	97,6	91,9	108,9	0,2	-0,2	-3,7	0,2	7,4	-0,9	0,9	-3,5	9,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	105,7	103,2	111,9	3,2	-0,1	2,5	0,0	4,9	-0,5	3,0	2,2	4,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,3	90,6	102,8	3,8	1,6	-1,3	2,5	11,9	0,3	-0,2	-4,3	6,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	110,0	109,0	113,3	4,2	0,1	4,0	0,1	4,8	-0,0	4,3	4,1	5,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	103,4	109,5	93,1	-4,8	1,4	2,2	0,9	-16,0	2,5	0,3	4,3	-6,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	108,2	96,6	126,9	7,2	1,8	3,4	1,3	12,3	2,5	6,2	0,7	14,0
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	105,2	80,9	135,5	4,1	-0,2	-5,7	-3,3	12,8	2,1	4,3	-4,3	12,2
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	105,8	95,2	121,5	2,6	1,0	0,3	-0,2	5,4	2,4	3,8	0,4	8,2
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	99,0	106,9	93,1	-6,1	-3,3	0,9	1,3	-11,4	-6,9	-1,6	-1,7	-1,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	103,1	105,3	96,2	-2,2	2,1	-4,0	0,5	4,7	7,9	-4,0	-4,4	-2,7
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	107,2	105,4	111,7	3,3	0,1	2,9	0,3	4,3	-0,3	3,2	2,5	4,8
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	97,6	95,1	106,8	4,1	2,6	3,3	1,1	6,6	7,9	2,9	3,2	2,0
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, MASCHMASCHINEN	97,6	96,8	100,7	4,9	1,6	4,7	2,2	5,6	-0,5	1,2	2,1	-1,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,6	95,7	104,5	4,4	2,2	3,9	1,5	6,2	4,7	2,3	2,8	0,6
434 2	LEUCHTEN	103,0	114,8	83,2	-0,7	-0,2	0,3	-1,1	-2,8	1,9	-1,4	-0,2	-4,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	99,2	99,7	97,5	1,8	-0,7	0,9	-0,8	5,6	-0,7	1,8	1,3	3,7

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE		TEILZEITBESCHAFTIGTE			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE	
		JUN. 1989			JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1988	MAI. 1989	JAN. / JUN. 1989 GEGENUEBER		JAN. / JUN. 1988
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	97,3	97,5	96,9	-2,8	1,9	-0,1	1,0	-8,5	3,9	-2,1	-0,6	-5,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	92,0	90,2	94,9	-3,1	-3,4	0,1	0,2	-7,9	-8,6	2,7	-2,1	10,9
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	98,6	98,7	98,4	1,9	0,1	1,5	-0,1	3,4	0,8	1,6	1,4	2,0
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	95,8	91,1	101,8	-0,4	0,2	0,2	-0,6	-1,0	1,1	0,2	-0,3	0,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	108,5	95,8	133,2	-5,0	-1,3	-7,8	0,4	-0,8	-3,6	-2,5	-2,8	-2,0
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	97,1	91,7	104,3	-0,9	0,0	-0,9	-0,5	-1,0	0,6	-0,1	-0,6	0,5
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	101,9	102,7	100,8	-0,1	-0,2	0,5	-0,7	-0,9	0,5	1,5	2,1	0,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,8	97,2	112,3	3,3	0,9	-2,7	-0,9	9,2	2,5	1,8	-2,5	6,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	102,5	101,7	103,6	0,6	0,0	-0,1	-0,7	1,6	1,0	1,6	1,3	2,0
435 6	BUERMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	116,8	119,3	107,2	-0,4	0,1	2,6	1,0	-11,1	-3,3	-0,6	1,6	-8,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERMASCH.	102,1	100,9	104,0	0,1	0,0	0,1	-0,4	0,1	0,7	0,9	0,8	0,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	101,2	98,6	104,8	1,4	-0,7	1,2	-0,2	1,6	-1,3	2,2	1,6	3,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	114,9	111,9	123,5	6,3	-0,1	7,0	-0,4	4,5	0,7	6,1	7,3	3,2
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	104,0	103,7	104,7	3,4	0,2	3,1	-0,1	4,3	0,7	2,0	2,2	1,5
436 61	DROGERIEN U. AE.	114,6	106,0	128,0	1,3	0,2	-1,3	-0,3	4,9	0,7	2,0	-0,1	4,7
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS-MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	113,8	105,3	127,1	1,2	0,1	-1,3	-0,2	4,7	0,4	2,0	-0,2	4,9
436 8	LACKEN, FARBEN	96,2	92,5	106,8	1,1	-2,0	-0,7	-1,0	5,7	-4,5	-1,0	-3,7	6,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	103,6	100,4	108,5	1,6	-0,5	1,1	-0,2	2,4	-0,9	2,2	1,4	3,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	123,9	123,3	125,4	-2,6	0,6	-3,6	-0,0	-0,4	1,9	-0,6	-1,7	2,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	123,9	123,3	125,4	-2,6	0,6	-3,6	-0,0	-0,4	1,9	-0,6	-1,7	2,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,5	101,8	109,6	0,5	-0,3	0,3	-0,4	2,1	0,7	0,6	0,3	3,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	91,1	91,2	90,8	-5,8	0,2	-5,1	0,1	-8,7	0,6	-5,2	-4,6	-8,2
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	101,5	101,0	106,3	-0,1	-0,2	-0,1	-0,3	0,3	0,6	0,1	-0,0	1,4
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	105,4	102,8	112,9	2,5	0,0	3,4	0,5	0,3	-1,4	4,2	4,3	3,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	101,7	101,1	107,1	0,1	-0,2	0,0	-0,3	0,3	0,4	0,3	0,1	1,7
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	94,4	95,1	92,9	-1,6	-0,4	-1,8	-0,3	-1,1	-0,7	-1,9	-1,3	-3,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JUN. 1989			JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1988	MAI. 1989	JAN./JUN. 1989 GEGENUEBER		JAN./JUN. 1988
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	90,8	90,5	91,2	-1,3	-4,9	-4,8	-4,9	5,5	-5,1	-1,9	-2,6	-0,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	90,3	103,2	70,9	-2,9	-1,6	3,4	0,3	-14,4	-5,6	-3,3	4,6	-16,2
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	97,2	95,1	104,0	5,3	0,5	4,9	0,7	6,5	-0,0	6,9	6,3	8,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,9	91,1	100,7	0,8	0,0	0,1	-0,5	3,3	2,2	3,3	2,5	6,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,9	93,8	103,1	3,9	0,4	3,4	0,3	5,7	0,5	5,8	5,1	8,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,9	98,9	102,0	1,4	1,2	0,9	0,5	2,5	2,7	1,5	1,1	2,4
439 61	SPIELWAREN	108,2	111,7	102,9	6,2	0,9	6,3	0,1	6,2	2,2	6,2	6,7	5,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	94,0	95,6	91,2	-4,5	-0,6	-4,4	-0,5	-4,5	-0,7	-2,4	-4,2	0,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	99,1	101,2	95,6	-0,5	-	-0,6	-0,3	-0,4	0,5	0,8	-0,3	2,6
439 7	BRENNSTOFFEN	89,8	88,5	92,4	-6,9	-0,4	-6,9	-0,6	-6,9	0,2	-5,7	-5,8	-5,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	99,1	96,0	106,7	0,3	-0,2	-1,7	-0,2	5,0	-0,1	0,7	-2,0	7,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	92,1	87,7	100,5	-1,2	-0,1	-2,3	-0,7	0,8	0,8	-1,9	-2,8	-0,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	122,8	115,6	135,2	3,8	0,4	4,5	-0,0	2,7	1,1	3,7	4,5	2,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	100,8	95,9	110,6	0,5	0,0	-0,4	-0,4	2,1	0,7	0,2	-0,7	1,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	109,2	106,0	119,4	0,2	0,6	-0,5	0,3	2,6	1,6	2,0	1,3	4,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	108,8	105,7	118,7	0,2	0,6	-0,5	0,3	2,5	1,6	2,0	1,3	3,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,7	96,2	106,9	0,2	0,0	-0,5	-0,3	1,6	0,6	0,2	-0,5	1,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	101,8	98,3	108,3	1,2	-0,1	0,0	-0,3	3,2	0,2	1,3	0,1	3,1

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE								
	INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	JUN. 1989	JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1989 GEGENUEBER		JUN. 1989 GEGENUEBER		JAN./JUN. 1989 GEGENUEBER		JAN./JUN. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100	JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1988	MAI. 1989	JUN. 1988	MAI. 1989	JAN. 1988	JUN. 1988	JAN. 1988	JUN. 1988
PROZENT												
AMBULANTER HANDEL	97,7	90,9	105,4	3,2	-0,1	4,1	1,0	2,4	-1,2	1,3	-0,9	3,5
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	97,7	95,6	106,3	0,6	-1,7	-1,9	-1,1	10,9	-3,9	1,0	-2,6	16,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	98,6	91,6	115,5	4,0	-0,8	1,6	-1,0	8,8	-0,4	4,5	1,5	10,6
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	98,1	93,9	111,4	2,1	-1,3	-0,5	-1,0	9,7	-1,9	2,5	-0,9	13,1
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	90,8	85,9	100,2	-0,5	0,2	-1,7	-0,2	1,7	1,0	-1,5	-2,3	-0,2
KAUFHAEUER	89,5	86,3	97,3	-4,1	-1,0	-6,3	-1,5	1,0	0,1	-3,8	-5,7	0,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	90,5	86,0	99,6	-1,3	-0,1	-2,9	-0,6	1,6	0,8	-2,1	-3,2	-0,0
SB-WARENHAEUER	127,4	117,4	143,4	4,1	0,5	5,9	-0,2	2,0	1,5	4,2	5,8	2,2
VERBRAUCHERMAERKTE	127,8	122,3	138,3	5,8	0,0	4,9	0,8	7,4	-1,4	3,7	1,4	7,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	127,4	118,2	142,7	4,4	0,4	5,7	-0,0	2,6	1,1	4,2	5,1	2,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,4	102,4	104,8	0,4	0,7	0,9	0,4	-0,2	1,2	0,7	1,0	0,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	113,5	109,2	126,2	3,8	1,3	2,9	0,7	6,2	2,6	3,4	3,3	3,9
SUPERMAERKTE	109,4	101,7	119,6	3,9	0,6	1,1	0,1	7,4	1,1	2,8	0,4	5,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	110,0	108,5	110,8	4,4	0,2	-	0,2	6,9	0,2	2,7	-0,8	4,7
UEBRIGE NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	99,6	94,1	106,3	0,6	-0,4	-1,5	-0,6	3,0	-0,1	1,1	-0,6	.
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	100,2	98,3	103,7	0,7	-0,2	0,0	-0,3	1,8	-0,1	0,8	0,3	1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	101,5	97,8	107,7	1,1	0,0	-0,0	-0,3	2,9	0,3	1,1	0,1	.
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	107,6	104,5	117,0	1,9	-0,3	0,7	-0,4	5,7	-0,0	2,5	1,0	7,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	102,0	98,5	108,3	1,2	-0,1	0,0	-0,3	3,1	0,3	1,2	0,2	.
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	101,8	98,3	108,3	1,2	-0,1	0,0	-0,3	3,2	0,2	1,3	0,1	3,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 JUNI 1989 GEGENUEBER JUNI 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		500 000	1 000 000	5 000 000	
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	4,2	3,7	6,2	10,3
431 15	REFORMWAREN	-0,8	-5,3	2,0	7,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-8,3	-0,1	-2,9	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	19,4	13,4	19,5	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	5,9	0,7	16,2	.
431 44	SUESSWAREN	-16,7	-4,6	-19,1	-3,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	8,8	-17,6	11,0	2,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	4,8	0,6	3,7	8,5
431 47	BROT, KONFITURWAREN	-6,5	-0,6	-3,2	8,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-0,4	8,6	21,9	8,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-6,0	8,1	-0,6	6,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	4,6	1,7	11,5	18,5
431 90	TABAKWAREN	4,9	5,1	4,4	10,2
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	4,4	0,5	-1,5	4,7
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	0,1	26,8	23,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-3,4	-4,7	-2,3	5,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	1,2	-4,6	3,4	1,2
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-3,8	7,1	0,9	1,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-22,9	15,9	5,7	4,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-13,9	11,1	7,1	10,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	12,5	4,3	3,3	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-13,3	-19,6	-10,1	-26,5
432 60	KUERSCHNERWAREN	8,6	-40,9	-19,4	-27,3
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	33,6	0,3	8,8	4,2
432 72	TEPPICHEN	23,4	-17,2	21,2	5,9
432 73	BOENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	8,7	-9,2	-2,6	13,5
432 74	BETTWAREN	16,8	-7,4	5,3	18,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	7,8	2,2	2,4	5,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	2,7	5,4	3,1	0,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	20,4	2,3	12,7	12,5
433 13	KLEINEISENM., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	8,4	-3,2	9,1	11,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
 JUNI 1989 GEGENUEBER JUNI 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	22,8	-2,1	8,7	14,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-1,1	20,7	11,0	7,5
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	19,2	19,9	11,1	11,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	39,8	-5,0	-31,6	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	56,9	-13,1	41,6	-55,0
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	10,8	5,8	-16,9	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	4,1	7,8	-0,4	7,3
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	12,2	0,3	12,0	6,2
433 90	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	13,9	22,8	-8,1	15,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	26,9	4,6	4,4	11,1
434 20	LEUCHTEN	-19,0	10,0	24,0	6,9
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,0	-7,2	0,6	6,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	58,0	-1,6	-5,5	10,6
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-8,4	8,2	7,6	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,7	3,1	7,5	18,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	2,3	-10,2	-12,9	8,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	14,2	9,9	4,5	9,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	8,6	2,4	11,6	4,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	-55,2	-1,2	15,0	42,1
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	14,5	1,9	2,9	0,1
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	1,3	8,9	6,0	-18,6
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	5,9	1,3	9,7	24,2
436 61	DROGERIEN U. AE.	1,1	-1,6	2,9	10,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	0,7	7,0	6,1	0,5
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	0,2	28,1	12,8	18,6
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-15,8	6,9	12,0	14,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 JUNI 1989 GEGENUEBER JUNI 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-14,0	4,8	3,8	11,3
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	13,9	15,1	15,3	13,2
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	4,7	6,3	-0,0	15,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-0,1	3,3	-0,2	2,2
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-2,9	-4,6	4,9	.
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-9,4	-0,6	6,7	6,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-20,6	-12,6	-11,4	-0,2
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	3,2	4,9	8,1	21,3
439 61	SPIELWAREN	6,0	1,8	7,1	60,7
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-1,3	8,6	-0,8	0,6
439 70	BRENNSTOFFEN	-23,6	-29,1	-22,4	1,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-5,4	73,9	5,0	-3,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	12,0	17,7	0,8	1,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	11,1	9,4	135,1	10,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH.GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-3,0	28,6	7,6	8,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

